

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Friedensplatz 1
64283 Darmstadt
Telefon +49 (0) 6151 1657000
info@hlmd.de
www.hlmd.de

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 10–18 Uhr
Mi 10–20 Uhr
Sa, So und Feiertage 11–17 Uhr
Montag geschlossen, Karfreitag geschlossen, Ostermontag geöffnet

Eintritt

Erwachsene: 10 Euro
Ermäßigt: 6 Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren haben freien Eintritt.
Das Ticket berechtigt auch zum Besuch der Ständigen Sammlung.

Ausstellungskatalog

Im Justus-von-Liebig-Verlag erscheint ein Katalog
in deutsch/englischer Sprache 14,95 Euro.

Anfahrt

Haltestelle: Schloss, erreichbar mit Straßenbahn- und Buslinien des ÖPNV
Parken: In den Q-Park Schlossgaragen

Museumsshop

In unserem Museumsshop erhalten Sie eigens für die Ausstellung
konzipierte Produkte.

Folgen Sie uns auf



Titelseite:
Albrecht Dürer
Die apokalyptischen Reiter, Apokalypse, III. Figur
Holzschnitt, 1498 (Ausschnitt)
© Hessisches Landesmuseum Darmstadt
Foto: Wolfgang Fuhrmannek

hr2.kulturpartner
kultur

HESSEN
 Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst

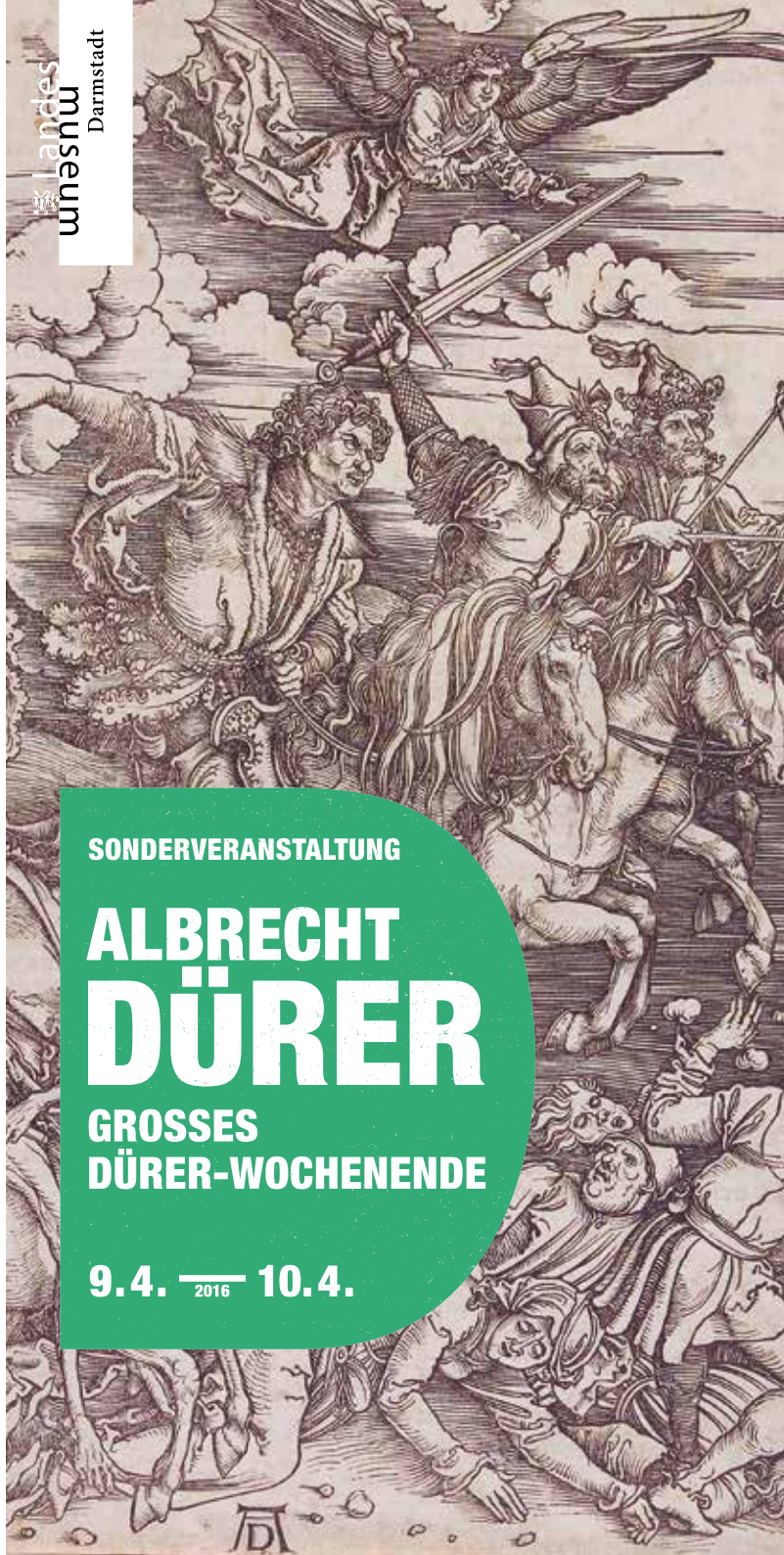
Landes
museum
Darmstadt

SONDERVERANSTALTUNG

ALBRECHT
DÜRER

GROSSES
DÜRER-WOCHENENDE

9.4. — 2016 — 10.4.



Alle Veranstaltungen kostenfrei, lediglich Sonderausstellungseintritt, Teilnahmekarten am Veranstaltungstag an der Museumskasse, keine Vorreservierung möglich.

SAMSTAG 9.4.

11.30 Uhr

„Der Blick durch die Graphik“

Themenführung mit der Papierrestauratorin
Friederike Zimmern-Wessel

14.00 Uhr

Museumsguides: Jugendlicher Blick auf Dürer

Interkulturelle Gespräche „aus dem Paradies in die Apokalypse“
Leitung: Margit Sachse, abgeordnete Pädagogin, und
Dr. Mechthild Haas, Leiterin der Graphischen Sammlung

14.00 bis 16.00 Uhr

Druckvorführung in der Haupthalle

mit Katharina Eckert, Ruth Ullenboom, Dieter Krüger

15.30 Uhr

„Künstler sehen Dürer“

Horst Haack: 500 Jahre nach Dürers Apokalypse

18.00 Uhr

„Die Apokalypse in der Literatur“

Lesung mit den Regisseuren und Theaterpädagogen
Ingrid Barbara Pickel und Raphael Kassner

Das Museum ist bis 20.00 Uhr geöffnet.



Horst Haack
Apokalypse (nach der Übersetzung
von Martin Luther, 22 Kapitel in
150 Einzelblättern), Kapitel 20,
Vers 13 und 14
Mischtechnik auf Papier, 1994-1999
© Horst Haack

SONNTAG 10.4.

11.30 Uhr

Filmvorführung im Vortragssaal

LIDO

„Ich – Albrecht Dürer“

Dokumentarfilm von Stefanie Appel (2011, 45 Min.)
© Bayerisches Fernsehen 2011

11.30 Uhr

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

„Albrecht Dürer“ & Gespräche

mit dem Team der Graphischen Sammlung

12.30 Uhr

Gesprächskonzert mit Erläuterungen zur Geschichte und Musik des frühen 16. Jahrhunderts bis zum Barock

Daja Leevke Hinrichs, Traversflöten
und Stefan Hladek, Chitarrone und Barockgitarre

14.00 Uhr

„Der Blick durch die Graphik“

Themenführung mit der Papierrestauratorin
Monika Lidle-Fürst

15.30 Uhr

„Künstler sehen Dürer“

Annegret Soltau im Dialog mit Dürers Idealakt



Annegret Soltau
generativ - TOCHTER mit Urgroßmutter
Fotovernähung, 1994
© Annegret Soltau
VG Bild-Kunst, Bonn 2016